

Getreideankäufe der Stadt.

Z Budapest, 20. Juli. (Priv.-Tel.)

In der heutigen Sitzung des Budapestener Magistrats gelangte die Frage der Mehlversorgung auf Grund der neuen Ernte zu Verhandlung. Ursprünglich waren beabsichtigt, 1,800.000 Meterzentner Weizen und Roggen anzukaufen und auf Vorrat einzulagern. Nachdem die Regierung nicht geneigt ist, für die Preisdifferenz, die sich im Laufe des Jahres ergeben kann, aufzukommen, wird die Stadt Budapest bloß 1,200.000 Meterzentner kaufen und daraus voraussichtlich vier Sorten Mehl mahlen, und zwar Muller, Einser, Zweier und Kornmehl. Doch wird hierüber vorerst noch eine Regierungsverordnung abgewartet.